

# Liste aller im Jahre 1743 in der in der Stadt Waldkappel tätigen Handwerker und Gewerbetreibenden

---

- (A) Leineweber
- (B) Bäcker
- (C) Metzger
- (D) Schuhmacher

<b>(A) Leineweber</b>		
<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Beschreibung</b>
<i>Apel</i>	<i>Henrich</i>	alt 41 Jahr, hätte Frau und 3 Kinder, webte mit einem Stuhl worauf er höchstens 15 Schock Tuch machte oder vor 40 Reichstaler Garn verwebete, nährete sich übrigens mit Dreschen und des Tagelohnens, hätte auch etwas Güter. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Aschenbrenner</i>	<i>Johannes</i>	alt 47 Jahr, hätte keine Frau, aber 4 Kinder, webte mit einem Stuhl und machte etwan 15 Schock Tuch, dazu vor 30 Reichstaler Garn aufgingen, lebte übrigens von seinen Gütern, wäre auch ein Wagner. - Monatliche Kontribution 2 Albus.
<i>Böhm</i>	<i>Conrad</i>	alt 52 Jahr, hätte Frau und 1 Sohn, arbeitete mit einem Stuhl, worauf er plus minus jährlich 40 Schock Tuch oder vor 100 Reichstaler Garn verwebete , sonst nährete er sich auch des Tagelohnens. - Monatliche Kontribution 4 Albus.
<i>Braun</i>	<i>Caspar</i>	alt 48 Jahr, hätte Frau und 5 Kinder, webte mit einem Stuhl und machte höchstens 20 Schock Tuch, wozu er für 40 Reichstaler Garn verwebete, lebte übrigens von seinen Gütern. - Monatliche Kontribution 2 Albus.
<i>Bremsel</i>	<i>Jost</i>	alt 63 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder, webte mit einem Stuhl, worauf er höchstens 30 Schock Tuch machte und dazu vor 70 Reichstaler Garn verkonsumierte, näherte sich übrigens seiner wenigen Güter. - Monatliche Kontribution 2 Albus.
<i>Feyge</i>	<i>Michel</i>	alt 55 Jahr, hätte Frau und 5 Kinder, webete mit 2 Stühlen, worauf er höchstens zur Winterszeit 60 Schock Tuch machte oder vor 120 Reichstaler Garn verwebete, nährete sich sonst seiner Güter, - Monatliche Kontribution 4 Albus.
<i>Feyge</i>	<i>Valentin</i>	60 Jahr alt, hätte Frau und 5 Kinder, webte mit einem Stuhl, worauf er höchstens jährlich 20 Schock Tuch machte und dazu vor 50 Reichstaler Garn verwebete, nährete sich sonst seiner wenigen Güter und des Tagelohnens. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Feyge</i>	<i>Andreas</i>	alt 59 Jahr, hätte Frau und 5 Kinder, arbeitete mit einem Stuhl, worauf er jährlich etwan 10 Schock Tuch oder vor 25 Reichstaler Garn verwebete , nährete sich übrigens vom Tagelohn. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Feyge</i>	<i>Caspar</i>	alt 56 Jahr, hätte Frau und 3 Söhne, arbeitete mit 2 Stühlen, worauf er etwan jährlich 80 Schock Tuch machte oder vor 200 Reichstaler Garn verwebete , nährete sich übrigens des Ackerbaus. - Monatliche Kontribution 6 Albus.

<b>(A) Leineweber</b>		
<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Beschreibung</b>
<i>Feygen</i>	<i>Martin</i>	relicta, alt 40 Jahr, hätte 2 Kinder, so noch gering machte auf einem Stuhl höchstens 5 Schock Tuch, wozu vor 10 Reichstaler Garn erfordert würden, nährete sich übrigens ihrer Hände Arbeit. - Monatliche Kontribution 2 Albus.
<i>Götting</i>	<i>Henrich</i>	alt 44 Jahr, hätte Frau und 3 Söhne, webete mit einem Stuhl, worauf er etwa 30 Schock Tuch machte oder vor 70 Reichstaler Garn verwebete, nährete sich anbei seiner wenigen Güter und des Tagelohnens. -- Monatliche Kontribution 3 Albus.
<i>Großcurth</i>	<i>Johannes</i>	alt 68 Jahr, hätte keine Frau, aber 4 Kinder, triebe das Gewerbe mit 2 Stühlen, worauf er zur Winterszeit 40 Schock Tuch machte oder vor 80 Reichstaler Garn verwebete, nährete sich übrigens seiner Güter. - Monatliche Kontribution 4 Albus.
<i>Heidmann</i>	<i>Johannes</i>	alt 60 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder, webte mit einem Stuhl, worauf der höchstens 40 Schock Tuch machte, dazu vor 80 Reichstaler Garn erfordert würden, taglohnte übrigens und lebte von seinen Gütern. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Heyderich</i>	<i>Friederich</i>	alt 40 Jahr, hätte Frau und 4 Kinder, triebe das Gewerbe mit einem Webstuhl, worauf der etwas Bildwerk und wohl 30 Schock Lohntuch machte, verarbeitete demnach in allem jährlich vor ohngefähr 80 Reichstaler Garn, nährete sich übrigens seiner wenigen Güter. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Heyderich</i>	<i>Christian</i>	alt 50 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder, arbeitete mit einem Stuhl, worauf er jährlich höchstens vor 100 Reichstaler Garn verwebete, wovon zum Teil Bildwerk machte, nährete sich übrigens seiner Güter. - Monatliche Kontribution 5 Albus 4 Heller.
<i>Heyderich</i>	<i>Henrich</i>	alt 52 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder, arbeitete mit einem Stuhl, worauf er jährlich wie voriger sein Bruder etwa 100 Reichstaler Garn zu Bildwerk verwebete, nährete sich übrigens seiner Güter. - Monatliche Kontribution 5 Albus 4 Heller.
<i>Kellner</i>	<i>Hans Caspar</i>	alt 67 Jahr, hätte Frau und 1 Sohn von 30 Jahren, webete mit einem Stuhl und machte ohngefähr 40 Schock Tuch, wozu vor 100 Reichstaler Garn erfordert würden, nährete sich übrigens vom Tagelohn und seinen wenigen Gütern. - Monatliche Kontribution 4 Albus
<i>Kellner</i>	<i>Andreas</i>	alt 56 Jahr, hätte keine Frau, sondern nur eine Tochter, arbeitete mit einem Stuhl, worauf er nicht mehr als höchstens 30 Schock Tuch machte oder vor 70 Reichstaler Garn verwebete, nährete sich übrigens seiner Güter und des Tagelohnens. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Knierieme</i>	<i>George</i>	alt 46 Jahr, hätte Frau und 4 Kinder, wäre ein Anfänger und wolle mit einem Stuhl weben und gedächte darauf jährlich 20 Schock Tuch zu machen oder vor 40 Reichstaler Garn zu verarbeiten, nährete sich übrigens von Tagelohn und hätte etwas Güter- wäre ein Brauknecht - Monatliche Kontribution 2 Albus 1 Heller.
<i>Kümmel</i>	<i>Ostwald</i>	alt 56 Jahr, hätte Frau, aber keine Kinder, webete mit einem Stuhl, könnte aber Schwachheit halber nicht mehr als höchstens 20 Schock Tuch

<b>(A) Leineweber</b>		
<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Beschreibung</b>
		machen, wozu etwan 40 Reichstaler Garn aufgingen, nährete sich übrigens seiner wenigen Güter. - Monatliche Kontribution 2 Albus.
<i>Lannefeld</i>	<i>Johann George</i>	29 Jahr alt, hätte Frau und 1 Kind, webte mit einem Stuhl, worauf er höchstens 20 Schock Tuch machte, wozu er vor 40 Reichstaler Garn verwebete, hätte etwas Güter und tagelohnte. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Lannefeld</i>	<i>Hans George</i>	alt 64 Jahr, hätte Frau und 4 Kinder, machte auf einem Webstuhl höchstens 20 Schock Tuch , wozu von ohngefähr 40 Reichstaler Garn aufgingen, nährete sich übrigens mit seiner Familie vom Tagelohnen, - wäre auch Brauknecht, 1 Sohn so bei den Eltern arbeitete- - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Lannefelds</i>	<i>Nicolaus</i>	relicta, alt 56 Jahr, hätte 3 Kinder, triebe das Weben mit einem Stuhl durch einem ihrer Söhne, machte wohl 40 Schock Tuch und verwebete dazu vor 80 Reichstaler Garn, lebten sonst von ihren Gütern und tagelohnten. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Lorenz</i>	<i>Reinhard</i>	alt 40 Jahr, hätte Frau und 3 Kinder, webte mit einem Stuhl, worauf er höchstens 20 Schock Tuch machte, wozu vor 40 Reichstaler Garn erfodert würden. nährete sich sonst von seinen Gütern und des Tagelohn. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller
<i>Müldner</i>	<i>Johannes</i>	alt 55 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder, triebe das Gewerbe mit einem Stuhl, worauf der etwan 40 Schock Tuch machte oder vor 100 Reichstaler Garn verwebete, ginge übrigens dem Tagelohn nach. - Monatliche Kontribution 4 Albus.
<i>Müldner</i>	<i>Andreas</i>	ein Beisaß, alt 27 Jahr, hätte eine Frau aber noch keine Kinder, webte mit einem Stuhl und machte wohl jährlich 15 Schock Tuch, wozu vor 30 Reichstaler Garn aufgingen, tagelohnete sonst und lebte von seinen Gütern. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Pfeil</i>	<i>Lorenz</i>	alt 58 Jahr, hätte Frau, aber keine Kinder mehr bei sich, webete mit einem Stuhl, machte höchstens 20 Schock Tuch oder verwebete vor 60 Reichstaler Garn, wäre auch Braumeister bei der Stadt, wovon er sich neben seinen wenigen Gütern mit nährete.- Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller, 1 Albus 4 Heller.
<i>Pfeil</i>	<i>Conrad</i>	alt 60 Jahr, hätte keine Frau, aber 2 Kinder, webete mit 2 Stühlen, worauf er etwan 60 Schock Tuch machte oder vor 120 Reichstaler Garn verwebete, nährete sich sonsten seiner Güter und des Tagelohnens. - Monatliche Kontribution 5 Albus 4 Heller.
<i>Pfeil</i>	<i>Christian</i>	alt 30 Jahr, wäre noch ohnverheiratet und hielt mit seinen 3 Geschwistern Haus, triebe das Gewerbe mit 2 Stühlen, worauf er etwan 60 Schock Tuch machte oder vor 120 Reichstaler Garn verwebete, nähreten sich sonsten der wenigen Güter, auch des Tagelohnens - Monatliche Kontribution 5 Albus 4 Heller.
<i>Pfeil</i>	<i>Heinrich</i>	alt 40 Jahr, hätte Frau und 3 Kinder, webte mit einem Stuhl, worauf er nicht merh als höchstens 15 Schock Tuch machte und dazu vor 30 Reichstaler Garn verwebete, hätte etwas Güter wovon er sich sonsten

<b>(A) Leineweber</b>		
<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Beschreibung</b>
		nährete. - Monatliche Kontribution 2 Albus.
<i>Pfetzling</i>	<i>Henrich</i>	alt 50 Jahr, hätte Frau und 1 Kind, triebe das Gewerbe mit einem Stuhl, aber sehr gering, könnte Leibesschwachheit nicht mehr als höchstens 20 Schock Tuch machen, wozu vor 40 Reichstaler Garn aufgingen, nährete sich sonst, soviel ihm möglich vom Tagelohnen. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Reinhard</i>	<i>Conrad</i>	45 Jahre alt, hätte eine Frau, aber keine Kinder, webete mit einem Stuhl, worauf er etwan 30 Schock Tuch machte oder vor 60 Reichstaler Garn verwebete, nährete sich sonst seiner Güter und des Tagelohnens. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Rottmann</i>	<i>Lorenz</i>	alt 63 Jahr, hätte Frau und 2 Söhne, webete mit 2 Stühlen, worauf er höchstens 80 Schock Tuch oder vor 180 Reichstaler Garn verwebete, nährete sich seiner bißchen Güter und des Tagelohnens. - Monatliche Kontribution 5 Albus 4 Heller
<i>Schmidt</i>	<i>Johannes</i>	alt 51 Jahr, hätte eine Frau, aber keine Kinder, webte mit einem Stuhl und machte darauf jährlich auf 40 Schock Linnen, wozu etwan 90 Reichstaler Garn aufgingen, nährete sich daneben von seinen Gütern. - Monatliche Kontribution 2 Albus.
<i>Schmidts</i>	<i>Nikolaus</i>	Ehefrau, deren Mann ein Grenadier, alt 36 Jahr, hätte 2 Kinder, webte mit einem Stuhl und machte höchstens jährlich 10 Schock Tuch und verwebte dazu vor 24 Reichstaler Garn, müßte sich übrigens ihrer Hände Arbeit nähren und hätte keine Güter. - Monatliche Kontribution 2 Albus,
<i>Schmidts</i>	<i>Valentin</i>	relicta, hätte 2 Söhne, Wovon einer bei dem Grenadier-Regiment engagieret wäre, der andere triebe das Gewerbe mit einem Stuhl, worauf aber nicht mehr als 25 Schock Tuch gemachet oder vor 50 Reichstaler Garn verwebet würden, nähreten sich übrigens ihrer Güter und des Tagelohnens. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<i>Stuzmann</i>	<i>Adam</i>	alt 34 Jahr, hätte Frau und 1 Kind, webte mit einem Stuhl, worauf er etwan winters 6 Schock Tuch machte, und dazu vor 12 Reichstaler Garn verarbeitete, nährete sich sonst seiner Güter. - Monatliche Kontribution 2 Albus.
<i>Weidemann</i>	<i>Conrad</i>	70 Jahr alt, hätte Frau, aber keine Kinder, könnte das Hndwerk altershalber nicht mehr stark treiben, machte etwan des Winters 10 Schock Tuch , wozu er vor 30 Reichstaler Garn verwebete, nährete sich sonst seiner wenigen Güter. - Monatliche Kontribution 2 Albus.

<b>(B) Bäcker</b>		
<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Beschreibung</b>
<b>Brandau</b>	<b>Johann Jost</b>	alt 40 Jahr, hätte Frau und 5 unmündige Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, verbacke wohl jährlich plus minus 8 Malter Weizen, an Korn aber nichts, wohl aber 4 Bürgern das Brot um Lohn, wäre auch ein Bauknecht. - Monatliche Kontribution: 5 Albus 4 Heller.
<b>Breil</b>	<b>Johann Wilhelm</b>	Bürgermeister, alt 65 Jahr, hätte Frau und einen Sohn, weder Gesellen noch Lehrjungen, der Sohn assistierte ihm und triebe zum Teil das Gewerbe, verbacke wohl jährlich 14 Malter Weizen und 8 Malter Korn. - Monatliche Kontribution: 7 Albus.
<b>Breil</b>	<b>Valentin</b>	alt 50 Jahr, hätte Frau und 4 Kinder, keinen Gesellen, keinen Lehrjungen, triebe das Gewerbe nicht stark, verbacke auf dem Laden nicht mehr als etwan 7 Malter Weizen, sonstn aber einigen Bürgern das Brot zum Lohn. - Monatliche Kontribution: 4 Albus.
<b>Breil</b>	<b>Nikolaus</b>	hätte weder Gesellen noch Lehrjungen, verbacke ein Jahr ins andre gerechnet jährlich 10 Malter Weizen und 4 Malter Korn, sodann auch einigen Bürgern das Brot heim. - Monatliche Kontribution 2 Albus 8 Heller.
<b>Breil</b>	<b>Johannes</b>	alt 45 Jahr, hätte Frau und 3 kleine Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, backe auf den Laden wenig oder nichts und nicht mehr als etwan jährlich 1 ½ Malter Weizen, übrigens backte er den Bürgern heim und nährete sich armselig. - Monatliche Kontribution: 2 Albus
<b>Eichmann</b>	<b>Johannes</b>	alt 43 Jahr, hätte Frau und 3 Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, verbacke plus minus 8 Malter Weizen und 1 Malter Korn, sodann einigen Bürgern das Brot um Lohn, wäre auch ein Krämer. - Monatliche Kontribution: 2 Albus
<b>Faupel</b>	<b>Heinrich</b>	42 Jahr alt, hätte Frau und einen Sohn von 12 Jahren, weder Gesellen noch Lehrjungen, triebe das Backen zur Winterszeit und verbacke wohl 4 Malter Weizen, an Korn aber nichts, lebte übrigens vom Ackerbau. - Monatliche Kontribution: 3 Albus 8 Heller.
<b>Faupel</b>	<b>Johannes</b>	alt 48 Jahr, hätte eine Frau, aber keine Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, verbacke plus minus 12 Malter Weizen, Korn aber nichts, sondern nur einigen Bürgern das Brot um Lohn. - Monatliche Kontribution: 5 Albus 4 Heller.
<b>Kellner</b>	<b>Engelhard</b>	Bürgermeister, hätte Frau und 5 Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, auch noch keinen Sohn, der ihme helfen könnte, triebe das Gewerbe nicht stark und verbacke nicht mehr Frucht, als er selber ernte, so sich wohl zum Verkauf auf 2 Malter Weizen und ein Malter Korn beliefe; wäre auch ein Wirt - Monatliche Kontribution: 1 Albus und 4 Heller.
<b>Kellner</b>	<b>Johannes</b>	alt 58 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, aber einen Sohn, welcher lahm, der ihm nach Vermögen zur Hand ginge, triebe aber das Gewerbe nicht stärker wie voriger, lebte übrigens vom Ackerbau; wäre auch ein Wirt. - Monatliche Kontribution: 1 Albus 4 Heller.

<b>(B) Bäcker</b>		
<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Beschreibung</b>
<i>Kellner</i>	<i>Andreas</i>	alt 40 Jahr, hätte Frau und 3 Töchter, weder Gesellen noch Lehrjungen, verbacke gar nichts mehr, sondern nährete sich seiner Güter und seiner kleinen Wirtschaft.
<i>Kellner</i>	<i>Johann George</i>	alt 50 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder, triebe das Handwerk schlecht und wäre öfters schwach und krank, backe etwan 2 Malter Weizen und 1 Malter Korn, lebte übrigens von seinen Gütern. - Monatliche Kontribution: 2 Albus.
<i>Kellner junior</i>	<i>Johannes</i>	ein Beisaß, alt 21 Jahr, hätte Frau und 1 Kind, wäre ein junger Anfänger und verbacke noch zur Zeit mehr nicht als 4 Malter Weizen und 1 Malter Korn, hätte übrigens keine Güter und müßte sich seiner Hände Arbeit nähren. - Monatliche Kontribution: 2 Albus 8 Heller.
<i>Kümmel</i>	<i>Johann George</i>	backte nicht weiter als auf die Markttage etwan jährlich 2 Malter Weizen und 1 Malter Korn. - Monatliche Kontribution: 1 Albus 4 Heller.
<i>Wertzler</i>	<i>Johann Lorenz</i>	alt 45 Jahr, wäre noch ledigen Standes, hätte weder Gesellen noch Lehrjungen, triebe auch das Gewerbe wenig oder nichts, backte nur auf die 4 Markttage und also jährlich nur 1 Malter Korn und soviel Weizen, pflegte übrigens seines Ackerbaus. - Monatliche Kontribution 1 Albus 4 Heller.

<b>(C) Metzger</b>		
<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Beschreibung</b>
<i>Götting</i>	<i>Nikolaus</i>	alt 73 Jahr, hätte Frau aber keine Kinder mehr bei sich, schlachtete ohne Knecht und Jungen etwan jährlich 4 Stück Rindvieh, 24 Hämmel, 4 Schweine und 10 Stück Kälber. -Monatliche Kontribution: 4 Albus.
<i>Götting</i>	<i>Johann Fritz</i>	alt 37 Jahr, hätte Frau und 3 Kinder, schlachtete ohne Knecht und Jungen plus minus 6 Stück Rindvieh, 40 Stück Hämmel, 4 Schweine und 6 bis 8 Kälber, lebte übrigens von seinen wenigen Gütern. Monatliche Kontribution: 4 Albus.
<i>Metze</i>	<i>Johann Christian</i>	alt 30 Jahr, hätte Frau aber keine Kinder, schlachtete ohne Knecht und Jungen etwan 2 Stück Rindvieh, 12 bis 15 Stück Hämmel und 2 Stück Schweine, lebte übrigens von seinen Gütern. Monatliche Kontribution: 2 Albus 8 Heller.
<i>Müller</i>	<i>Andreas</i>	alt 46 Jahr, hätte Frau und 4 Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, schlachtete das Rindvieh mit folgenden seinen 2 Brüdern zusammen und erträge des Jahres praeter propter 6 Stück Rindvieh, 30 Stück Hämmel, 4 Schweine und 20 Kälber, nährete sich sonsten seines Ackerbaues. - Monatliche Kontribution: 4 Albus.
<i>Müller</i>	<i>Caspar</i>	alt 31 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder, schlachtete wie voriger ohne Gesellen, Knecht oder Jungen 5 Stück Rindvieh, 30 Stück Hämmel, 3 Schweine und 16 Kälber, nährete sich übrigens seiner wenigen Güter. - Monatliche Kontribution: 4 Albus.
<i>Müller</i>	<i>Jost Henrich</i>	alt 33 Jahr, hätte Frau und 3 Kinder, weder Knecht noch Jungen, schlachtete wie vorige 4 Stück Rindvieh, 30 Stück Hämmel, 3 Schweine und 12 Kälber, nährete sich sonsten seiner Güter. Monatliche Kontribution: 4 Albus.
<i>Weidemann</i>	<i>Hartmann</i>	alt 46 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder, triebe das Handwerk schlecht und schlachtete nicht mehr als etwan 2 Stück Rindvieh, 10 Hämmel, 2 Schweine und 12 Kälber, nährete sich übrigens seiner Güter. Monatliche Kontribution: 2 Albus 8 Heller.

<b>(D) Schuhmacher</b>		
<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Beschreibung</b>
<i>Bräutigam</i>	<i>Philipp</i>	alt 43 Jahr, hätte Frau und 4 Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, auch keines von seinen Kindern, so ihm helfen könnte, machte wohl das Jahr 150 Paar Schuhe, näherte sich übrigens seiner Güter.
<i>Brückemann</i>	<i>Jost</i>	alt 50 Jahr, hätte Frau und 1 Kind, triebe das Handwerk gar nicht mehr, sondern pflegte seines Ackerbaues.
<i>Brückmann</i>	<i>Wilhelm</i>	alt 56 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder, triebe das Handwerk nicht stark, machte das Jahr ohngefähr 160 Paar Schuhe, ginge übrigens seinen Feldgütern nach.
<i>Bürschel</i>	<i>Caspar</i>	58 Jahr alt, hätte Frau und 3 Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, triebe das Handwerk schlecht und ginge öfters den Tagelohn nach, mache etwa des Jahres 28 bis 30 Paar Schuhe.
<i>Feige</i>	<i>Andreas</i>	alt 54 Jahr, hätte Frau und 4 Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, auch noch keinen Sohn der ihm helfen könnte, triebe das Handwerk schlecht und machte plus minus jährlich 70 Paar Schuhe, näherte sich übrigens seines Ackerbaues.
<i>Feyge</i>	<i>Johann Henrich</i>	alt 62 Jahr, hätte Frau und 1 Sohn, weder Gesellen noch Lehrjungen, der Sohn setzte ihm das Handwerk fort, hätte ziemlichen Ackerbau, dem er sommers nachgehen müßte, könne also nicht mehr als jährlich 160 Paar Schuhe verfertigen.
<i>Heher</i>	<i>Balthasar</i>	alt 30 Jahr, hätte weder Frau noch Kind, weder Gesellen noch Lehrjungen, triebe das Handwerk schlecht und machte des Jahres nicht mehr als etwan 80 Paar Schuhe, pflegte übrigens seiner Feldgüter.
<i>Kellner</i>	<i>Hartmann</i>	ein Beisaß, alt 28 Jahr, hätte Frau und 1 Kind, weder Gesellen noch Lehrjungen, triebe das Handwerk schlecht und ginge sommers seinem wenigen Ackerbau nach, machte also jährlich nicht mehr als etwan 25 Paar Schuhe.
<i>Kleinschmidt</i>	<i>Wilhelm</i>	alt 43 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, macht plus minus bis 120 Paar Schuhe und ginge übrigens seinen Ackerbau nach.
<i>Kümmel</i>	<i>Augustin</i>	alt 72 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, aber hingegen einen erwachsenen Sohn der ihm assistierte, und machte wohl jährlich 200 Paar Schuhe, näherte sich übrigens seiner Feldgüter.
<i>Mast</i>	<i>Georg</i>	alt 43 Jahr, hätte Frau, aber keine Kinder, hilete einen Lehrjungen, aber keinen Gesellen, machte jährlich, bald mehr, bald weniger, 160 Paar Schuhe, näherte sich übrigens vom Ackerbau.
<i>Müller</i>	<i>Conrad</i>	34 Jahr alt, hätte Frau und 2 Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, triebe auch das Handwerk nicht stark, machte jährlich bis 120 Paar Schuhe und ginge sommers seinen Feldgütern nach.
<i>Reinhard</i>	<i>Nikolaus</i>	alt 48 Jahr, hätte Frau und 2 unmündige Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, triebe das Handwerk wegen schlechten Abgangs nicht stark und möchte höchstens jährlich 100 Paar Schuhe machen, übrigens ginge



<b>(D) Schuhmacher</b>		
<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Beschreibung</b>
		er seinen wenigen Feldgütern und dem Tagelohn nach.
<i>Reinhardt</i>	<i>Wilhelm</i>	alt 51 Jahr, hätte Frau und 1 Kind, weder Gesellen noch Lehrjungen, triebe das Handwerk gar schlecht und machte nicht mehr als etwan 50 Paar Schuhe, übrigens nährete er sich seiner wenigen Güter und des Tagelohnens.
<i>Runge</i>	<i>Andreas</i>	alt 40 Jahr, hätte Frau und 2 Kinder und dermalen einen Gesellen, dahingegen arbeitete er nicht viel, sondern ginge den Feldgütern nach, machte daher nicht mehr als höchstens 150 Paar Schuhe.
<i>Runge</i>	<i>Johann George</i>	alt 39 Jahr, hätte Frau und 1 Kind, aber weder Gesellen noch Lehrjungen, triebe das Handwerk nicht sonderlich stark, sondern ginge sommers dem Ackerbau nach und machte plus minus 150 Paar Schuhe.
<i>Schmerfeld</i>	<i>Heinrich</i>	alt 60 Jahr, hätte Frau und 3 Kinder, weder Gesellen noch Lehrjungen, triebe das Handwerk auch nicht weiter als durch einen seiner erwachsenen Söhne, machte höchstens 160 Paar Schuhe, und ginge er übrigens seinen Feldgütern nach.